

Fünf für alle Fälle

Kompositrestauration: Neues multifunktionales Werkzeugset von American Eagle

Young Innovations hat eine neue Kollektion für die Kompositrestauration auf den Markt gebracht. Die *M5 Restorative Series* von American Eagle umfasst nach Angaben des Herstellers fünf Instrumente, die mit besonders glatter Oberfläche punkten. Das multifunktionale Set reduziere die Zahl der benötigten Tools, denn jedes Instrument habe zwei optimal aufeinander abgestimmte Arbeitsenden. Dies vereinfache und beschleunige den Arbeitsvorgang erheblich, verspricht das Unternehmen.

Extrem hart und kratzfest

Die Serie wurde in Zusammenarbeit mit Dr. Anthony Mak entwickelt, einem vielfach ausgezeichneten Spezialisten für restaurative Zahnheilkunde, der sich auch mit Seminaren und Workshops einen

exzellenten Ruf erarbeitet habe. Die Instrumente haben dank XP-Technology eine nanooptimierte, extrem harte und kratz feste Oberfläche, daher bleibe ihre Präzision auch nach längerem Gebrauch erhalten, erklärt das Dentalunternehmen. Die ergonomischen, ausbalancierten Griffe seien aus rostfreiem Stahl. Das Universalinstrument *M5-Sculpt* sei ein echter Problemlöser, so das Unternehmen in einer Pressemitteilung. Es könne sowohl im Front- als auch im Seitenzahnbereich zum Auftragen von veredeltem Komposit verwendet werden und sei hervorragend geeignet für die anatomische Gestaltung sowie zur Schichtung in tiefen Kavitäten. *M5-Anterior* sei ein sehr dünner Komposit-Carver zum Schichten, Abflachen und Formen im interproximalen und gingivalen Bereich. Die flexib-

len Arbeitsenden passen sich an die Zahnkrümmung an, erläutert das Unternehmen. Die Klinge decke die gesamte Zahnlänge ab, was insbesondere beim Platzieren und Modellieren von Klasse IV (Frontzahn)/Veneer-Komposit vorteilhaft sei.

Ergonomisch und langlebig

Der *M5-Pack* für das Auftragen und Auffüllen von Komposit im Seitenzahnbereich verfügt über ein Kugelende und einen Stopfer mit flachem Ende, damit das Komposit nicht wegrollt. Weil die al-



Eine neue Kollektion für die Komposit-Restauration



Die *M5 Restorative Series* von American Eagle

Fotos: Young Innovations

leinige Verwendung eines Kugelstoppers Hohlräume erzeugen könne, rät der Hersteller, eine größere Menge Komposit aufzutragen. Mit dem *M5-Curve* werde interproximales Material effektiv entfernt. Die starken, bruchstärkeren Klingen seien 25 Prozent dünner und erleichterten den interproximalen Zugang, ohne die Kontaktfläche zu verbreitern. Durch die XP-Technology blieben die Klingen besonders

lange scharf, sodass ein Entfernen und Schneiden des Materials jederzeit problemlos möglich sei. Die Klingen hätten ergonomische Winkel für den einfachen Zugang in alle Bereiche. Der *M5-Mini* vervollständige die Kollektion. Der kurze, flache Spatel sei ideal für die Applikation von Komposit in schwer zugänglichen Bereichen sowie zum Auffüllen kleiner Lücken. Weitere Infos unter bit.ly/3QV4jKr